Expertenkommission für Erdölforschung in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **1-2 (1934-1935)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-176880

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Angelegenheit dürfte wohl bald soweit gefördert sein, dass eine Abklärung herbeigeführt werden kann.

M. Mühlberg.

In einer Antwort auf die Anregungen, die J. Kopp dem schweiz. Schulrat unterbreitete, äusserte sich dessen Präsident, Prof. Dr. Rohn, dass in den nächsten Jahren ein weiterer Ausbau der Geophysik geplant sei.

J. K.

Expertenkommission für Erdölforschung in der Schweiz.

Von der geotechnischen Beratungsstelle und dem Eidg. Volkswirtschaftsdepartement wurde das von der Expertenkommission aufgestellte Arbeitsprogramm genehmigt, sodass mit den Untersuchungen Ende September begonnen werden könnte. Zur Zeit wird im Jura, in der subjurassischen Zone und im Freiburgischen Molasseland gearbeitet. Es steht ein Kredit von Fr. 22'500.-- zur Verfügung der Kommission.

Subvention petrolgeologischer Forschung durch die "Eidgenössische Stiftung zur Förderung Schweiz. Volkswirtschaft durch wissenschaftl. Forschung."

Ein von Dr. J. Kopp an die Stiftung gerichtetes Gesuch um Bewilligung einer Subvention von Fr. 4000.-- für petrolgeologische Forschungen in der Schweiz wurde vom Stiftungsrat in seiner Sitzung vom 15. Juni genehmigt. Das Gesuch war von Dr. A. Erni, Dr. Arn. Heim und Dr. W. Staub empfohlen worden. Prof. Dr. Niggli, der dem Stiftungsrate angehört, hatte die Erteilung des Kredites speziell befürwortet. Dr. Kopp ist ein Untersuchungsgebiet im Kanton Freiburg zugewiesen worden.

Die geotechnische Kommission übernimmt das Patronat über die Untersuchungen; die Ergebnisse werden der geotechnischen Kommission zur Verfügung gestellt.

Die Arbeiten von Dr. Kopp haben in tektonischer Hinsicht bereits interessante Resultate gezeitigt.